

Kritik am Fachlehrer - wie verhalten als Klassenlehrer?

Beitrag von „Meike.“ vom 16. September 2009 20:42

Wenn es Probleme mit einem Kollegen gibt, nehme ich das schon sehr ernst und stelle sie dem Kollegen gegenüber auch als ernstes Anliegen der Klasse oder Eltern dar, und biete ggf. Alternativvorschläge an oder äußere Wünsche zum Umgang mit X oder Y - umgekehrt stelle ich auch die Bedürfnisse oder Gründe des Kollegen oder der Kollegin dann der Klasse gegenüber so dar, dass sie es ggf. verstehen können (sofern nachvollziehbar) - in der Hoffnung, dass die Beteiligten dann untereinander dann eine Einigung finden und die Fronten nicht verhärten. Auf Elternabenden höre ich da eher nur zu und erkläre, dass ich mir auch die Seite des Kollegen anhören und die Wünsche der Eltern weitergeben/vertreten werde. Ich äußere mich aber grundsätzlich eher nicht, wenn eine Seite nicht anwesend oder deren Meinung nicht bekannt ist.